Stadt Rödermark
Beschlussvorlage
vom 19.08.2026
öffentlich

Drucksache Nr.: DS/244/26
Geschäftszeichen: I/4/2 GZ
Aktenzeichen:

Offene Jugendarbeit, Jahresbericht 2025 und Konzeption 2026

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Ö/N
Magistrat der Stadt Rödermark (Kenntnisnahme)	31.08.2026	N
Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur (Kenntnisnahme)	27.10.2026	Ö

Beschlussvorschlag:

Der Jahresbericht 2025 und die Konzeption 2026 der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Bereits seit 2009 werden für die einzelnen Handlungsfelder der kommunalen Jugendarbeit Konzepte vorgelegt. Die letzte Fortschreibung fand im Jahr 2022 statt. Turnusmäßig sollte im Jahr 2024 die nächste Weiterentwicklung stattfinden. Mit Hinblick auf den Umzug des Jugendzentrums an den neuen Standort „Am Motzenbruch“ (Januar 2025), wurde die Fortschreibung der Konzeption verschoben um die Entwicklung am neuen Standort darstellen zu können. Daher wurde zunächst die Offene Kinder- und Jugendarbeit im Zuge der Qualitätsentwicklung für das Jahr 2025 evaluiert und die Ergebnisse in einem Jahresbericht festgehalten. Anhand dieser Erkenntnisse wurde dann im nächsten Schritt die Konzeption der Offenen Kinder- und Jugendarbeit überarbeitet und fortgeschrieben. Die Konzeption bildet die Grundlage für die nächsten zwei Jahre und beschreibt den Auftrag, die Ziele und Rahmenbedingungen sowie die Angebote der OKJA in Rödermark.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

1 - Konzeption OKJA_2026 (öffentlich)

2 - Jahresbericht OKJA 2025 (öffentlich)